



## *Frank Marschner – Neonazi!*

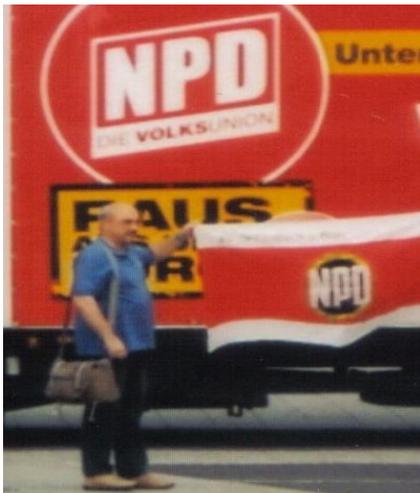
Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,

**Frank Marschner** (\*1957), gelernter Zerspanungsmechaniker / Industriekaufmann und wohnhaft in Ihrer unmittelbaren Nähe, in der **Schubertstraße 75** in Offenbach-Lauterborn ist nicht einfach ein gewöhnlicher Nachbar. Er ist ein Mensch mit einer menschenfeindlichen Weltanschauung, und stellt diese auch offen als Ansprechpartner der NPD (Nationaldemokratischen Partei Deutschlands) Offenbach und in Funktion als deren Schatzmeister dar. Die NPD ist eine Plattform für Menschen, die unverblümt ihre rassistische, nationalistische, antimuslimische und antisemitische Hetze unter dem Deckmantel einer angeblich demokratischen Partei verbreiten wollen.



**Frank Marschner NPD-Funktionär aus der Schubertstr. 75 Offenbach**

Auch wenn Frank Marschner auf den ersten Blick vielleicht nicht als der typische Neonazi zu erkennen ist, fallen wachsamem Augen überall im Stadtteil NPD-Sticker mit ihren rassistischen Parolen auf. Marschner wurde bereits 1994 Mitglied der NPD und war seitdem unter anderem **Kreisvorsitzender** und **Kreisschatzmeister** der **offenbacher NPD**. Auch wenn er trotz dieser Ämter im Alltag unscheinbar auftritt, so zählt er dennoch nachweislich zu einer festen Größe der offenbacher Neonazis. Was auch daran deutlich wird, dass Frank Marschner



**Frank Marschner am 03.08.2012 bei einer Wahlkampfveranstaltung der NPD am Marktplatz in Offenbach**

bei Fahrten zu anderen rassistischen Veranstaltungen des NPD-Spektrums im Umland oftmals Begleitet wird von anderen in Rhein-Main bekannten Neonazi-Größen wie z.B. Jörg Krebs (ehemaliger Vorsitzender der NPD Hessen).

Allerdings tritt er auch öffentlich in seiner NPD-Funktion auf, so war er beispielsweise bei der Bundes- /Landtagswahl 2009 im Wahlkreis Offenbach Direktkandidat der NPD. Aber auch bei Naziaufmärschen der NPD und ähnlichem ist Frank Marschner stets an vorderster Stelle dabei:

So beispielsweise wie auf dem Foto links: Am 03.08.2012. belästigte das „NPD-Flaggschiff“ die offenbacher BürgerInnen am Marktplatz mit einer nationalistischen Hetzrede, die u.a. rassistische Kritik an den Bewohnerinnen und Bewohnern der krisengeplagten Länder der Eurozone beinhaltete.



*Nazisstrukturen offensiv entgegentreten zu jeder Zeit an jedem Ort!*

*Nazis fallen nicht plötzlich vom Himmel, sie wohnen in unserer Nachbarschaft. Kein Platz für Nazis, weder in Offenbach noch sonstwo!*